

PRESSEMITTEILUNG

San Jose – die Hauptstadt des Silicon Valley in beeindruckenden Zahlen



San Jose/Frankfurt, 2. August 2017. Moderne Wohntürme, feinste Gastronomie, weltweit anerkannte Museen, Kultur und Sport – San Jose ist nicht nur die Hauptstadt des Silicon Valley, sondern auch eine lebendige Großstadt, die technologischen Fortschritt und die Schönheit der Natur miteinander verbindet. Wer noch nach Argumenten für einen Besuch in dieser spannenden Metropole Nordkaliforniens sucht, den sollen die Zahlen überzeugen...

1777 war das Gründungsjahr...

...der Siedlung, die heute San Jose heißt. Der spanische Leutnant José Joaquín Moraga legte den Grundstein für die Stadt zu einer Zeit, als Kalifornien noch Teil des Vizekönigreichs Neuspanien war. Damit ist die Stadt die älteste zivile Siedlung des Golden State. Am 27. März 1850 wurde sie zur ersten Hauptstadt des Bundesstaats ernannt, in der 1850 und 1851 die beiden ersten Gesetzgebungsversammlungen abgehalten wurden. Zeugnis für diese bedeutsame Vergangenheit legt immer noch das [Missionsgebäude](#) aus dem Jahr 1797 ab, das vom Franziskanerorden erbaut wurde und heute noch als Kapelle genutzt wird.

6.600 Technologie-Unternehmen...

...haben sich im gesamten Stadtgebiet um San Jose niedergelassen, in Downtown allein sind es 110. Damit gilt San Jose als Hauptstadt des Silicon Valley und als der Ort, an dem die Zukunft erdacht wird. Adobe, Cisco, Netflix, eBay, PayPal, Apple, Google, Facebook, LinkedIn, Intel – das sind nur einige der Namen, die San Jose zur Drehscheibe der Tech- und Digitalbranche machen. Immer mehr Unternehmen setzen nun für Technik-begeisterte Urlauber auf Besucherzentren, wo die Gäste Geschichte und Philosophie der Unternehmen erleben können. Aber auch die Garagen legendärer Firmengründer ziehen immer wieder Tech-Pilger an, die den Pioniergeist der Entwicklergrößen hautnah erfahren möchten. Nicht zuletzt können Reisende in Museen und Showrooms, Geschichte erleben und den größten Innovationen unserer Zeit ganz nah zu kommen. Geführte Touren zu den wichtigsten Tech-Spots können Urlauber bei [Silicon Valley Tours](#) oder [Traeger Travel](#) buchen.

300 Sonnentage...

...im Jahr liefern den perfekten Grund, um Zeit im Freien zu verbringen. Von San Jose in die Natur ist es nur ein Katzensprung: Etwa dreißig Minuten dauert eine Fahrt ins Grüne, und dann finden sich Besucher wieder zwischen leuchtenden Mohnblumen, beeindruckenden Mammutbaumwäldern und atemberaubenden Ausblicken, etwa im Castle Rock State Park, im Big Basin Redwoods State Park oder auch im Henry W. Coe State Park. Oder sie erleben ein Abenteuer in schwindelnder Höhe beim

PRESSEMITTEILUNG

[Ziplining zwischen Mammutbäumen](#) in den Santa Cruz Mountains oder machen eine Zeitreise in die Vergangenheit bei einer [Zugfahrt durch die Redwood-Wälder mit einer historischen Dampflokomotive](#).

60 verschiedene Sprachen...

...erklingen Tag für Tag in den Straßen von San Jose und zeugen von lebendigen Traditionen: Eine von nur drei Japantowns in den USA befindet sich in San Jose, wo Besucher die Geschichte der japanischen Einwanderer in der Stadt im [Japanese-American Museum of San Jose](#) kennenlernen können. Die Traditionen der größten vietnamesischen Gemeinde außerhalb Vietnams lassen sich im ersten [Vietnamese Heritage Garden and Historical Museum](#) des Landes entdecken. Bei der [Tahiti Fête de San Jose](#) dagegen steht jedes Jahr im Juli die Tanzkultur der Südsee im Vordergrund.

3 Michelin-Sterne...

...kann sich das [Restaurant Manresa in Los Gatos](#) auf die Fahnen schreiben und Küchenchef David Kinch begeistert in der jeder Jahreszeit mit neuen, exquisiten Kreationen. Den ersten Michelin-Stern für San Jose selbst holte 2016 das portugiesische Restaurant [Adega](#), nur ein Jahr nach seiner Eröffnung. Gleichzeitig ist es auch das erste portugiesische Restaurant der Westküste mit dieser Auszeichnung und erst das zweite Sternerestaurant mit portugiesischer Küche in den gesamten USA. Außerdem wird das Restaurant am 13. und 14. September 2017 Gastgeber des ersten Michelin All-Star Events mit portugiesischer Küche von vier Michelin-prämierten Köchen sein. Ein Teil der Einnahmen wird an die Kinderhilfsorganisation No Kid Hungry – California gehen. Tickets können ab dem 4. August 2017 erstanden werden. Aber auch jenseits der Sterneküche ist für jeden Geschmack das passende Restaurant dabei, [vom amerikanischen Steakhouse über Asiaküche bis hin zu mexikanischen Spezialitäten](#).

Den 5. Platz...

...belegte der Monte Bello Cabernet Sauvignon der [Ridge Vineyards aus Cupertino](#) bei der weltbekannten Blindverkostung der Jury von Paris 1976. Damit hat das Weingut zum guten Ruf, den kalifornische Weine bis heute genießen, beigetragen. Aber nicht nur wegen der exzellenten Weine ist Ridge einen Besuch wert; der Ausblick über das gesamte Valley, sanfte Hügel und zur San Francisco Bay beeindruckt, während Gäste in mediterraner Landschaft die Ruhe – und natürlich exzellente Tropfen – genießen können. Einen Besuch – und vor allem eine Kostprobe wert – sind auch der [Testarossa Winery and Tasting Room](#) in Los Gatos oder die [Cooper-Garrod Estate Vineyards](#) in Saratoga.

1888 in Betrieb genommen...

...wurde der Great Lick Refractor, das damals größte Teleskop der Welt. In fast 1.300 Metern Höhe auf dem Mount Hamilton können Besucher des [Lick Observatory](#) nicht nur einen Blick in den Sternenhimmel durch das historische Linsenteleskop werfen, sondern kommen vor allem im Sommer auch in den Genuss von Konzerten, Astronomievortrügen und nächtlicher Sternbeobachtung. Vielleicht lernen sie auch etwas über das Leben von James Lick, nach dem die Sternwarte benannt ist: Als Pianobauer in New York und Südamerika baute er sich ein großes Vermögen auf, um seine Jugendliebe Barbara von sich zu überzeugen – die allerdings in der Zwischenzeit anderweitig verheiratet war, denn bis zu seiner Rückkehr verging ein

PRESSEMITTEILUNG

Vierteljahrhundert. Dann wurde er zum reichsten Mann Kaliforniens und seine späte Faszination für die Astronomie bescherte San Jose schließlich das heute immer noch für seine wissenschaftliche Arbeit anerkannte Lick Observatory.

100.000 Euro für den Tesla Model X...

...können schon mal auf der Preisliste im Tesla-Showroom auf der schönsten Einkaufsstraße San Joses, der [Santana Row](#), stehen. Schicke Boutiquen und außergewöhnliche Shops reihen sich hier aneinander bunte Blumen säumen die Straße und Cafés und Restaurants laden zum People-Watching ein. Und wenn das nötige Kleingeld für einen eigenen Tesla fehlt, können Urlauber stattdessen zumindest in einem der exklusiven Elektroautos Probe sitzen.

Mit der Nummer 1...

...ist der legendäre Highway entlang der kalifornischen Küste beziffert. Weniger als eine Stunde von San Jose entfernt liegt die typisch kalifornische Surferstadt Santa Cruz, die perfekte Wellen und Spaß im Vergnügungspark von 1907, dem sogenannten Beach Boardwalk, bietet. Von dort geht es weiter entlang des Highway 1 in die Monterey Bay mit idyllischen Küstenstädten wie Monterey und Carmel, wo Urlauber während eines Roadtrips auf den Spuren des Schriftstellers John Steinbeck wandeln oder das Unterwasserleben im Monterey Bay Aquarium bestaunen können.

In 161 Zimmern...

...residierte Sarah Winchester, der Witwe des Gewehrfabrikanten William Winchester. Der Grundstein für das viktorianische Herrenhaus in San Jose wurde 1884 gelegt. Nach dem Verlust ihrer kleinen Tochter und ihres Mannes wandte sich Sarah Winchester einem Medium zu und begann die Geister jener zu fürchten, die durch das Winchester-Gewehr ihr Leben verloren hatten. Um sich vor den Gespenstern zu schützen, ließ sie das Haus wie ein Labyrinth bauen: Türen, hinter denen sich nur eine Wand befindet, eine Treppe, die sieben Stufen hinab und dann wieder elf hinauf führt, eine Tür, die in den Abgrund führt – dies sind nur einige der Kuriositäten im [Winchester Mystery House](#). Heute liegt das Haus nur wenige Gehminuten von der Einkaufsstraße Santana Row entfernt.

Anbindung

Lufthansa bietet fünf Mal pro Woche Nonstop-Flüge vom Frankfurt Airport zum Mineta San Jose International Airport an. Dort können Reisende die Wartezeit auf dem futuristischsten Spielplatz der Welt verbringen, auf dem der singende, tanzende und Labyrinth-überwindende Roboter iPal™ des chinesischen Unternehmen Avatar Mind der Unterhaltung dient. Im Terminal 2 nahe Gate 25 ist der Social Robot in Aktion.

Über San Jose

Bekannt als Hauptstadt des Silicon Valley ist San Jose auf Platz zehn der größten Städte der USA und drittgrößte Stadt Kaliforniens mit einer multikulturellen Bevölkerung von über einer Million Einwohnern. Gegründet wurde San Jose 1777 und war einst die Hauptstadt von Kalifornien. Über 6600 Unternehmen aus der Technologie- und Digital-Branche haben ihren Sitz im Großraum San Jose, darunter Weltfirmen wie Apple und Facebook. Zudem liegt San Jose nahe der Küstenregionen Santa Cruz und Monterey sowie in unmittelbarer Nähe zu den großen Nationalparks wie dem Yosemite National Park.